



**Niederschrift
zur 5. Sitzung
des Schulausschusses
am 25.11.2021**

**um 17:00 Uhr im in der Aula der Gesamtschule Emmerich am Rhein
Paaltjessteege 1, 46446 Emmerich am Rhein**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- | | |
|-----|--|
| 1 | Einwohnerfragestunde |
| 1.1 | Schülerbusse |
| 1.2 | Schulbauprojekt Gesamtschule |
| 2 | Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 02.09.2021 und 09.11.2021 |
| 3 | 04 - 17 0478/2021 Schulbauvorhaben "Grollscher Weg" für die Gesamtschule Emmerich am Rhein;
hier: Planungen im Rahmen der Leistungsphase 3 / Änderung der Planungsvariante "Umbauen im Bestand" zu "Umbauen im Bestand + Ersatzneubau 1998" |
| 4 | 04 - 17 0480/2021 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022;
hier: Beratung in den Fachausschüssen
- Budget 400 - "Fachbereich 4 - Jugend, Schule und Sport" |
| 5 | 04 - 17 0479/2021 Information über die Schulbaumaßnahmen in Emmerich |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen |
| 7 | Einwohnerfragestunde |

Anwesend sind:

Vorsitzende

Frau Elisabeth Braun

Mitglieder CDU

Herr Botho Brouwer
Frau Irmgard Kulka
Herr Karl-Heinz Rempe
Frau Nadja Scherer

als Vertretung für Mitglied Jelinski

Mitglieder SPD

Frau Silke Eicher	als Einwohnerin anwesend
Herr Ludger Gerritschen	
Frau Leonie Pawlak	

Mitglieder BGE

Herr Christopher Papendorf	
Herr Steffen Straver	als Einwohner anwesend

Mitglieder GRÜNE

Frau Hermine Swhajor	
----------------------	--

beratende Mitglieder / Schulvertreter

Frau Christiane Feldmann	
--------------------------	--

von der Verwaltung

Herr Peter Hinze	Bürgermeister
Herr Dr. Stefan Wachs	Erster Beigeordneter
Herr Phillip Bongers	
Frau Nadine Bremer	
Herr Stephan Glapski	
Frau Martina Lebbing	
Herr Dirk Looock	
Frau Gabriele Niemeck	
Herr André Strake	
Herr Tim Terhorst	
Herr Jannik Visser	

Gäste

Herr Helmich	Stadtsportbund Emmerich e.V.
Frau Thelemann	Stadtsportbund Emmerich e.V.

Die Vorsitzende eröffnet die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 17:00 Uhr. Sie begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass der Ausschuss aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens in dezimierter Form tagt.

Die Vorsitzende Braun erklärt, dass Sie die Sitzung aus dem vorgenannten Grund zügig und konstruktiv führen wird, um das Risiko einer möglichen Ansteckung zu minimieren. Die Möglichkeiten der Teilnahme an der Sitzung sollen hierdurch jedoch nicht eingeschränkt werden.

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

1.1. Schülerbusse

Der Einwohner erkundigt sich nach dem Sachstand der zusätzlichen Schülerbusse, da die Landesförderung verlängert wurde.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass der Antrag zu den zusätzlichen Schülerbussen bearbeitet wird. Man befinde sich derzeit in Abstimmung mit den Akteuren. Das Problem überfüllter Busse liegt bei der NIAG, da keine gesonderten Schülerbusse fahren und die Schülerinnen und Schüler mit dem ÖPNV zur Schule kommen. Nach erhaltener Auskunft können über die vorgeschlagene Fa. „Niederrheinische Omnibusse“ keine Busse oder Fahrer bezogen werden. Nach Auskunft der NIAG sind die Busse jedoch nicht überfüllt.

Beratendes Mitglied Feldmann teilt mit, dass sie ebenfalls mit der NIAG gesprochen habe. Die NIAG zeigte sich jedoch als ziemlich unbeweglich. Eine Unterstützung wäre wünschenswert.

Bürgermeister Hinze sichert zu, dass die Problematik noch eindringlich geprüft wird und mit der NIAG nach einer Lösung gesucht wird.

1.2. Schulbauprojekt Gesamtschule

Der Einwohner fragt an, ob das Bauprojekt unter Kontrolle ist. Er bemängelt die Beteiligung der Elternvertreter und bezweifelt ein koordiniertes Bauprojektmanagement.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass das Schulbauprojekt durch mehrere Akteure in der Verwaltung bearbeitet wird. Zudem wird das Projekt durch Architekten und Fachplaner begleitet.

Die Anfrage der Teilnahme der Elternvertreter sei bekannt. Man befinde sich auch diesbezüglich in Abstimmung mit Frau Feldmann. Zum nächsten Meilenstein wird man einen gemeinsamen Termin mit Schulleitung und Elternvertretern umsetzen.

2. Feststellung der Sitzungsniederschriften vom 02.09.2021 und 09.11.2021

Die Vorsitzende Braun weist darauf hin, dass die Anwesenheit in der Niederschrift der Sitzung vom 02.09.2021 falsch dargestellt wurde. Es folgt eine Korrektur im Ratsinformationssystem.

Gegen die gem. § 21 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse zur Feststellung vorgelegte Niederschriften werden keine Einwände erhoben. Sie wird von der Vorsitzenden, sowie dem Schriftführer unterzeichnet.

**3. Schulbauvorhaben "Grollscher Weg" für die Gesamtschule Emmerich am Rhein;
hier: Planungen im Rahmen der Leistungsphase 3 / Änderung der Planungsvariante "Umbauen im Bestand" zu "Umbauen im Bestand + Ersatzneubau 1998"
Vorlage: 04 - 17 0478/2021**

Frau Bremer erklärt, dass der Architekt krankheitsbedingt nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

Frau Bremer erläutert, dass der Rat im September 2016 den Beschluss zum Umbauen im Bestand für die Schulstandorte Brink und Grollscher Weg getroffen hat.

Aktuell befinde man sich in der Leistungsphase 3 und zusätzlich wird eine Wirtschaftlichkeitsanalyse erarbeitet. Innerhalb der Leistungsphase 3 wurde nun das Fazit durch die Fachplaner erarbeitet, welches ausweist, dass eine reine Sanierung nicht sinnvoll ist und ein Teilneubau wirtschaftlicher, zeitlich nicht aufwendiger und besser für die Schule sei.

Die Vorsitzende Braun lässt darüber abstimmen, ob noch einmal die Hausmannpräsentation vorgestellt werden soll, welche am 09.11.2021 dem Schulausschuss und dem Haupt und Finanzausschuss in der gemeinsamen Sitzung vorgestellt wurde.

Die Anwesenden einigen sich darauf, dass dies nicht notwendig ist.

Mitglied Gerritschen teilt mit, dass nach interfraktioneller Abstimmung dem Ergebnis zugestimmt werden kann, da die Pädagogik verbessert wird, die Umplanung keine Verzögerung bedeutet und die Kosten sich zur reinen Sanierung kaum unterscheiden.

Vertretendes Mitglied Brouwer bittet um Fortführung der Leistungsphase 3. Die CDU Fraktion kann sich mit der gezeigten Variante einverstanden erklären.

Vertretendes Mitglied Brouwer drückt sein Unverständnis über die neuen Erkenntnisse aus, die es nun notwendig machen den neueren Bau abzureißen. Diese hätten bereits zum Beschluss der Leistungsphase 2 im März 2021 bekannt sein müssen.

Vertretendes Mitglied Brouwer bittet um schnellstmögliche Umsetzung der Leistungsphase 4, sodass mit Abbruch und Entkernung ab August 2022 begonnen werden kann und Containerklassen reduziert und Reserven im Brink genutzt werden können.

Mitglied Papendorf appelliert an die Anwesenden, dass nicht im Sinne der Kinder entschieden werde. Die Stadt gäbe Millionen aus und weiß noch nicht, wo Container stehen werden.

Die Umsetzung eines Neubaus sei sinnvoller.

Mitglied Papendorf verweist auf den Antrag der BGE Fraktion zum Neubau auf dem Steintorgelände.

Mitglied Papendorf fragt die Schulleitung, wie sie zu Neubau oder Umbau stünde.

Beratendes Mitglied Feldmann erklärt, dass ihr bei dem Schulbauprojekt drei Dinge besonders wichtig sind:

1. Gebäudesicherheit: Die Schule hat bei dem Umbau große Bedenken zu den Gebäudeteilen geäußert. Bei dem IKEA - Bau habe sich nun dieses Risiko gezeigt.
2. Überbrückungssicherheit: Wo wird das Interim sein? Bei einer guten Planung könne man sich damit arrangieren. Den Schülern muss jedoch auch die Möglichkeit gegeben werden gut und sicher zu lernen.
3. Zeit: Die Umsetzung darf sich nicht noch weiter verzögern. Man könne keine Garantien zu bestimmten Gewerken geben, jedoch reduzieren sich derzeit die Puffer.

Beratendes Mitglied Feldmann erläutert, dass die Vorteile eines Neubaus gesehen werden. Eine konkrete Aussage, ob der Neubau oder der Umbau sinnvoller sei, könne nicht gegeben werden.

Bürgermeister Hinze erklärt, dass man bei der Paaltjessteege und dem Brink eng zusammengearbeitet hat. Beim Bauen im Bestand besteht immer ein Risiko und die Ängste von Frau Feldmann werden geteilt. Nach Herrn Gellert wurde das restliche Gebäude jedoch eindringlich geprüft. Eine Garantie könne destotrotz nicht gegeben werden.

Beratendes Mitglied Feldmann fragt an, ob wie beim Brink genauer geprüft werden könne.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass dies in der aktuellen Leistungsphase getan wird. Daher sei auch aufgefallen, dass der Teilneubau für den Gebäudeteil von 1998 sinnvoller sei.

Mitglied Swhajor teilt mit, dass bei einem Neubau auch viele Ungewissheiten auftreten können. Derzeit besteht kein Gutachten für das Steintorgelände. Hierbei sind Verzögerungen vorprogrammiert.

Beschlussvorschlag

Der Rat beauftragt die Verwaltung, das Schulbauvorhaben "Grollischer Weg" im Rahmen der Leistungsphase 3 mit den vorgestellten Plänen als Variante „Umbau im Bestand + Ersatzneubau 1998“ fortzuführen.

Stimmen dafür 8 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

4. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022; hier: Beratung in den Fachausschüssen - Budget 400 - "Fachbereich 4 - Jugend, Schule und Sport" Vorlage: 04 - 17 0480/2021

Die Vorsitzende Braun lässt über Schule allgemein, Schülerbeförderung und die Sportförderung Rückfragen stellen (Seiten 195-210).

Frau Thelemann teilt zu Seite 205 mit, dass der Anteil für das Projekt „moderne Sportstätte 2022“ in vollem Umfang berücksichtigt wurde und nicht nur der Eigenanteil.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass dies die Kämmerin in die Veränderungsliste aufnehmen wird.

Die Vorsitzende Braun lässt über die Grundschulen Rückfragen stellen (Seiten 211-234).

Mitglied Gerritschen fragt zu Seite 211 an, weshalb die Planung für das Sachkonto 50320000 (Sozialversicherungsbeiträge) ab 2022 auf 0,- Euro steht.

Herr Look teilt mit, dass diese Planung vom Personalamt durchgeführt wird. Die Erklärung wird nachgereicht.

Mitglied Kulka fragt an, weshalb keine allgemeinen Klassensätze mehr bei den Schulen zu finden sind.

Herr Look erklärt, dass der Investitionsstau abgebaut wurde und nicht mehr pauschal eingeplant wird. Es erfolgt eine Planung als Mehrbedarf.

Die Vorsitzende Braun stellt keine Rückfragen zu den weiterführenden Schulen fest (Seiten 235-242).

Beschlussvorschlag

Der Rat fasst den Budgetbeschluss und legt den Zuschussbedarf für das Budget 403-415 "Schule allgemein und Sport" und "Schulen" im Ergebnishaushalt für das Jahr 2022 auf 1.953.118 Euro und im Finanzhaushalt auf 2.224.104 Euro fest.

Stimmen dafür 8 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 0

5. Information über die Schulbaumaßnahmen in Emmerich Vorlage: 04 - 17 0479/2021

Die Vorsitzende Braun lässt darüber abstimmen, ob die Präsentation zu den Schulbaumaßnahmen vorgestellt werden soll.

Die Anwesenden einigen sich darauf, dass dies nicht notwendig ist.

[Die Präsentation ist dem Ratsinformationssystem zu entnehmen]

Mitglied Papendorf zeigt sich verwundert darüber, dass eine so gewaltige Änderung am Gymnasium (Wechsel vom Ganztag in den Halbttag) in einem Nebensatz in einer Vorlage zur Kenntnis gereicht wird und stellt mehrere Fragen zu den Konsequenzen, die diese Änderung nach sich ziehen wird.

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass der korrekte politische Weg eingehalten wird. Derzeit wurde von der Schule mitgeteilt, dass eine Änderung erwogen wird. Aktuell befinde man sich im Gespräch mit der Schule. Die Phase 0 habe man aus dieser Unklarheit vorerst auf Eis gelegt.

Mitglied Papendorf stellt den Appell zur baldigen Klärung.

Mitglied Kulka fragt an, ob die Schulleitungsfrage bereits geklärt werden konnte

Bürgermeister Hinze teilt mit, dass er dieses Thema nicht in einer öffentlichen Sitzung behandeln wird. Hierfür kann gerne ein persönliches Gespräch gesucht werden.

Mitglied Rempe teilt mit, dass die Schule im Halbttag auch Nachmittagsangebote realisieren könne. Hierfür gäbe es einige Beispiele.

Bürgermeister Hinze erklärt, dass man sich derzeit noch nicht am Punkt der Entscheidung befinde und dies nach Klärung mit der Schule in die Politik geben werde.

Kenntnisnahme (kein Beschluss)

Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

6. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende stellt keine Mitteilungen oder Anfragen fest.

7. Einwohnerfragestunde

Die Vorsitzende stellt keine Einwohnerfragen fest.

Die Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 18:05 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 3. Januar 2022

Elisabeth Braun
Vorsitzende

Jannik Visser
Schriftführer